

VIK MUNIZ x RUINART

„Shared Roots“ - eine Hommage an die kreative Kraft von Mensch und Natur

Ruinart, das älteste Champagnerhaus, pflegt seit seiner Gründung im Jahre 1729 in Reims einen ganz eigenen Lebensstil. Das spiegelt sich auch durch das große Engagement im Bereich der Kunst wider. Alphonse Mucha war der erste Künstler, der 1896 für Ruinart ein Kunstwerk schuf.

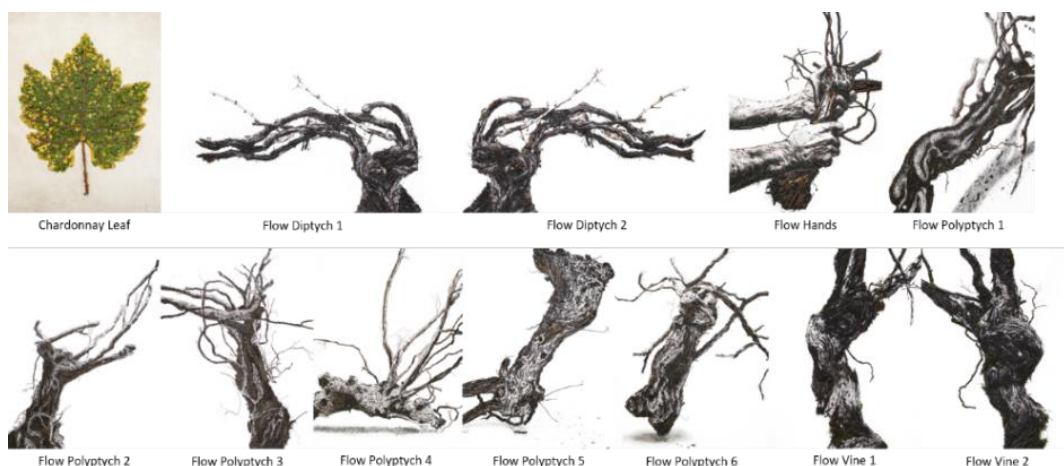
Ruinart engagiert regelmäßig zeitgenössische Künstler und Designer, und gibt ihnen die Möglichkeit, ihrer eigenen Sicht auf die Cuvées, die Geschichte und die eindrucksvollen Kreidekeller von Ruinart Ausdruck zu verleihen.

In diesem Jahr ist es der brasilianische Künstler Vik Muniz, der seine Vision vom Terroir und dem Savoir-faire für Ruinart künstlerisch umsetzt.

Während seines Aufenthalts in der Champagne zur Zeit der Ernte im Oktober 2018, verbrachte Vik Muniz viele Stunden zusammen mit dem Kellermeister, Frédéric Panaïotis, in Ruinarts Weinbergen. Vik Muniz war fasziniert von der Natur und dem komplexen Klima in der Champagne, das für den Anbau von Wein eher ungeeignet erscheint. Umso überraschender ist es, dass genau diese Herausforderung das Beste aus der Rebe zum Vorschein bringt. Wie ein Überlebensreflex produzieren Chardonnay und Pinot Noir ihre besten Früchte unter diesen widrigen Bedingungen.

Beeindruckt von den Gegebenheiten, schuf Vik Muniz eine Serie von sechs Bildern wie auch eine Kunstinstallation, die inspiriert sind von der Tatsache, dass Winzer und Weinberge, sich stets den neuen Herausforderungen der Natur stellen müssen. Seine Fotografien werden durch den Einsatz natürlicher Elemente, wie geschwärztes Holz, Kohle oder Chardonnay-Blätter geprägt, die mit unserer Wahrnehmung spielen.

In seinen sieben Kunstwerken für das Haus Ruinart greift Vik Muniz die tiefen Beziehungen zwischen Mensch und Natur, Winzern und Weinreben sowie Ruinart und dem Champagner-Terroir auf.



Kontakt:

Alexa Agnelli | alexa.agnelli@moethennessy.com | Tel. +49 (0) 89 99421-140
Tatjana Steininger | tsteininger@moethennessy.com | Tel. +49 (0) 89 99421-141

Um das Thema Kunst in all seinen Facetten widerzuspiegeln, startet Ruinart 2019 zum ersten Mal ein Konzept mit dem Titel „Food for Art“, das Kunst und Gastronomie perfekt miteinander verbindet. Ziel ist es, ein kulinarisches Erlebnis zu schaffen, das von der Partnerschaft zwischen dem jeweiligen Künstler und den Weinen des Hauses inspiriert ist.

„Shared Roots“ heißt das kulinarische Konzept von Vik Muniz, David Toutain, dessen Pariser Restaurant mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichnet ist, und Frédéric Panaïotis, Chef de Cave von Ruinart; Das Ergebnis: ein außergewöhnliches Menü auf Basis von Wurzeln und Gemüse.

ÜBER VIK MUNIZ

Vik Muniz, 1961 in einer einfachen Familie in São Paulo, Brasilien, geboren, erhielt im Alter von 14 Jahren ein Stipendium, das es ihm ermöglichte, Kunst zu studieren und gleichzeitig Abendunterricht zu nehmen. Er lernte zeichnen und entdeckte die Meisterwerke der akademischen Malerei und Bildhauerei zu lieben. Nach einer kurzen Zeit in einer Werbeagentur, in der er sich für die Kunst der Bildsprache und deren Handhabung interessierte, bekam er 1984 die Möglichkeit, nach Chicago und dann nach New York zu ziehen, wo er sein künstlerisches Wissen vertiefen konnte. Der Fokus seiner Arbeiten lag auf Skulpturen. Seine internationale Karriere begann 1989 mit seiner ersten Ausstellung in der Stux Gallery in New York.



Vik Muniz entwickelte rasch seinen ganz persönlichen Stil durch den Einsatz verschiedener Materialien - Schokolade, Staub, Zucker, Ketchup, Müll, Diamanten, Kaviar, Blumen und vieles mehr, um fotografische Bilder zu schaffen, die oft auf klassische Malerei zurückgehen. Der Künstler definiert sich selbst als „Low-Tech-Illusionist“.

Seine Arbeiten sind zudem von tiefer sozialer und politischer Dimension, wie seine Fotoserie „Pictures of Garbage“ (2008) zeigt; für diese arbeitete der Künstler drei Jahre auf der größten Mülldeponie der Welt in Rio de Janeiro. Schulter an Schulter mit den Arbeitern, durchsuchte er den Müll auf der Suche nach recycelbaren Materialien, um damit mehrere klassische Gemälde wie „The Death of Marat“ von Jacques-Louis David zu reproduzieren. Darüber hinaus drehte er eine Dokumentation über das Projekt „Waste Land“, die mehrfach ausgezeichnet wurde.

Die verschiedenen Partnerschaften von Vik Muniz mit Marken geben ihm die Möglichkeit, Geld zu sammeln, um soziale Projekte zu unterstützen. Auf diese Weise schaffte er es unter anderem in einer Favela in Rio eine audiovisuelle Schule für Jugendliche einzurichten. Für Vik Muniz sind diese Projekte eine Möglichkeit etwas an die Gesellschaft zurückzugeben.

Kontakt:



DAS MAISON RUINART

Ruinart, das älteste Champagnerhaus der Welt, pflegt seit seiner Gründung im Jahr 1729 in Reims seinen einzigartigen Lebensstil, der auf besondere Weise die Ära der Aufklärung spiegelt. In jener Zeit hatte die französische Philosophie und Kultur großen Einfluss auf die Welt und die herausragende Stellung der Maison Ruinart war von entsprechender Strahlkraft. Auch bei der Champagner-Herstellung ging Ruinart neue Wege: Sehr früh entschloss man sich, die seltene und wertvolle Chardonnay-Traube für die Cuvées zu verwenden.

Eleganz, Reinheit, Know-how und Strahlkraft waren die Losungen für das exklusivste Champagnerhaus der Welt. Qualitäten, die den Erfolg der Maison in Frankreich und der ganzen Welt sicherten und die bis heute ihr kontinuierliches Engagement in Sachen Kunst beflügeln. Es war durchaus eine mutige Entscheidung, im Jahr 1896 den tschechischen Künstler Alphonse Mucha zu verpflichten. Das Werbeplakat, das er kreierte, erregte großes Aufsehen. Ein Schritt, der perfekt zur Maison Ruinart passte. Bis heute unterstützt Ruinart über 34 internationale Kunstmessen und initiiert alljährlich eine Kooperation mit einem zeitgenössischen Künstler. Das Ziel: durch die einzigartige und kreative Vision talentierter Künstler das Erbe, die Geschichte und das Know-how von Ruinart sichtbar zu machen.

Vom 25. bis 28. April 2019 werden die Kunstwerke von Vik Muniz für Ruinart während des Gallery Weekend in Berlin in der DNA Galerie zu sehen sein.

Informationen:

Vik Muniz x Ruinart - „Shared Roots“
DNA Galerie
Auguststraße 20
10117 Berlin

Kontakt:

Alexa Agnelli | alexa.agnelli@moethennessy.com | Tel. +49 (0) 89 99421-140
Tatjana Steininger | tsteininger@moethennessy.com | Tel. +49 (0) 89 99421-141